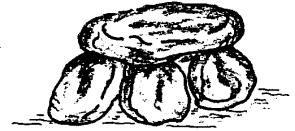




Ostroher = Dörpsblatt =



Jahrgang: 19

23.02.2010

Ausgabe: 1/10

Das Neueste aus der Gemeinde

Bevölkerungsbewegung 2008 in Ostrohe

Die Angaben vom Statistischen Landesamt kommen immer etwas später. Am 31.12.07 hatte Ostrohe 952 Einwohner, davon waren 469 männlich und 483 weiblich.

2008:

• Neugeborene:	0 männliche	2 weibliche
• Verstorbene:	7 männliche	3 weibliche
• Zugezogen:	33 männliche	27 weibliche
• Fortgezogen:	26 männliche	32 weibliche

Am 31.12.08 hatte Ostrohe genau 946 Einwohner, wovon 469 männlich und 477 weiblich waren. Das gesamte Amt Heider-Umland hatte 15883 Einwohner und im Jahr davor 15940.

Kurzmeldungen

- Das Bundes- und Landesnaturschutzgesetz wurde geändert. Es darf der Gehölz- und Röhrichschnitt (Ausbuschen, Knickpflege) nur noch in der Zeit vom **30. September bis zum 01. März** vorgenommen werden.
- Die Kinderspielstunde steht unter neuer Leitung. Frau Nicole Mehlem aus Pahlen betreut die gut besuchte Ostroher Kinderspielstunde. Wer Fragen hat, kann sich unter der Telefonnummer 0481/1295 oder 4211071 melden.
- Im Frühjahr beginnt die Grillsaison. Wer eine größere Party plant, kann gegen geringes Entgelt bei der Gemeinde Zeltfestgarnituren (Tische und Bänke) mieten. Interessenten melden sich bitte an den Gemeindearbeiter Dirk Holler.
- **In der Zeit vom 12. Juli bis 8. August sind sämtliche Sportanlagen, der Gemeinschaftsraum, die Sporthalle und die Umkleieräume für alle gesperrt! Es wird um Beachtung gebeten.**
- Jetzt NEU: <http://www.feuerwehr-ostrohe.de> Die Feuerwehr Ostrohe im Internet!!

Ihr Partner in Alternative Energien

ROHRREINIGUNG
Heizung • Sanitär • Dacharbeiten
Klimatechnik

Thomsen

Öl- und Gas-Kundendienst
Kreuzstraße 121a, 25746 Heide
www.haustechnik-thomsen.de · info@haustechnik-thomsen.de

0481/684680

BAUTROCKNUNG

LECKORTUNG

THERMOGRAPHIE

An alle Benutzer der gemeindlichen Anlagen

Die Gemeinde Ostrohe hat zum Jahresende die Stromrechnung 2009 von der E.ON Hanse erhalten. Leider mussten wir feststellen, dass erheblich mehr Strom verbraucht wurde. Wir möchten nun eindringlich alle Nutzer der Anlagen (**Schule, Sporthalle, Trainingsplatz und Bauhof**) bitten, sparsamer mit dem Strom umzugehen. Nach Benutzung alle Lichtquellen abschalten und dieses auch kontrollieren. Wir danken für ihr Verständnis - die Maßnahme kommt allen zu Gute!

Rückblick in die Geschichte der Gemeinde

Vor 100 Jahren = 1910

Der Winter 1909/10 war milde, brachte aber viele Niederschläge. Ende Januar war bei Südweststurm starker Schneefall und es kam zu großen Verkehrsbeeinträchtigungen – auch für den Kleinbahnverkehr. Am 14. April konnte man nachmittags 20 Grad Wärme im Schatten messen. Im März 1910 wurde beschlossen, das Spritzenhaus umzubauen. H. Schumacher erhielt den Auftrag für 375 Mark. Nachwächter war vom 1. November bis zum 1. April wieder Claus Detlef Hennings für 190 Mark.

Vor 50 Jahren = 1960

Das Projekt Umgehungsstraße für Heide von der Schanze in Süderholm über Ostrohe nach Weddingstedt hat in den nächsten 8 Jahren keine Aussicht auf Verwirklichung. Die Straßen Spanngrund, Im Dorfe und Krinkelkrug sollen an die zentrale Wasserversorgung angeschlossen werden. Ein Sitzungsgeld für Gemeinderat und Ausschüsse in Höhe von 3 Mark wird beschlossen. Im Mai 1960 wurde Herbert Timm mit 11 Stimmen zum Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr gewählt. Dem Wasserbeschaffungsverband wird ein zinsloses Darlehen in Höhe von 37.500,- DM zur Verfügung gestellt. Für die Errichtung einer Baracke im Schulwald (Lütjenkamp), zur Unterbringung einer Familie, werden 8000,- DM aus dem Haushalt entnommen. Diese ist später an Manfred Krecklow verkauft worden. Der Bau eines Lehrerwohnhauses wird im Oktober beschlossen. Das alte Feuerwehrgerätehaus am Ringreiterplatz wurde besichtigt – eine Reparatur lohnt sich nicht. In Übereinstimmung mit der Feuerwehr wird ein Neubau empfohlen. Das Pokalringreiten der Broklandsautalgilde sollte am 11. September in Ostrohe stattfinden. Kurzfristig wurde es auf den 25. September verlegt. Grund ist der Notstand beim Einbringen der Ernte. Es siegte die Gilde aus Weddingstedt mit 72 Ringen. Beim Vogelschießen siegten in der Unterstufe Reimer Schuchard und Hannelore Harms, in der Oberstufe Volkmar Kleschies und Elsbe Jacobs. Ostrohe hat im November 571 Einwohner.

2 Ferienwohn.in Ostrohe ****	
Im OG.für 2-5 Pers.Wohnf.60 qm, Kinderfreundlich,komb.Wohnzl./ Küch., Schlaf-und Kinderzl.,Bad,SAT- TV,Handtücher,Bettwäsche,Solarium	Regina Resow An Steenoben 29
Lage direkt am Wald. 3000 qm Grundstück.	Tel.0481/2221 Fax.0481/82188
Fahrräder,Grill,PKW-Stellplatz. Gartenhaus und Freizeitraum vorh.	www.Resow-Urlaub.de E-Mail/resow@t-online.de
Kulinaris Card vorrätig	

Vor 25 Jahren = 1985

Weitere Abschnitte der Kanalisation im Spanngrund, Twiete und Ringreiterplatz wurden fertig gestellt. Altbürgermeister Detlef Rolfs wurde 80 Jahre alt. Ringreiterkönig wurde Christian Bätjer mit 24 Ringen. Königspaare beim Vogelschießen: Spielstunde kleine Gruppe: Andrea Nienhäuser und Torben Petter, große Gruppe: Bianca Schulz und Gunnar Petter; Klasse 1 und 2: Carina Martens und Thomas Gloy; Klasse 3 und 4: Annika Nielsen und Jens Reimers. Das Pokalringreiten der Broklandsautalgilde fand im Rahmen eines Zeltfestes statt. Das Zelt stand am Bronkweg und der Musikverein Hillscheid war zu Gast. Es wurde eine neue Standarte durch Kreispräsident Gosau geweiht. Siegermannschaft wurde die Gilde aus Süderheistedt mit 121 Ringen. Der Ostroher SC konnte sich freuen – der Trainingsplatz erhielt Flutlicht. Auf dem OSC-Herbstball zauberte der Magier „Ermano“. Ein Teil der Feuerwehr war im Oktober auf Reisen. Sie besuchten die Kameraden der Wehr in Göteborg. Erfolgreich war die junge Laufsparte des OSC. Fast alle Läufer erreichten in ihren Klassen das Laufabzeichen. Lothar Steen und Rainer Krüger schafften die Qualifikation für die deutsche Meisterschaft. Die Ostroher Firma Peter von Wildenrath erhielt den Auftrag, den Gehweg in den Straßen Spanngrund und Neue Straße in Betonrechteckpflaster herzustellen. Helga Voß (Ringreiterplatz) feierte ihr 25jähriges Berufsjubiläum beim Berufsbekleidungs-geschäft Harbeck in Heide.

Vor 10 Jahren = 2000

Landtagswahlergebnis für Ostrohe am 27. Februar

Wahlberechtigte: 750, abgegebene Stimmen: 563

Erststimme: Arens/SPD = 277, Steincke/CDU = 222, Karge/GRÜNE = 14, Kolb/FDP = 35

Zweitstimme: SPD = 255, CDU = 202, GRÜNE = 27, FDP = 42, SSW = 16, PBC = 1, Graue = 3, Die Frauen = 4, NPD = 4, PDS = 4, Statt Partei = 1

Die Senioren fuhren im Mai ins Landwirtschaftsmuseum nach Meldorf, anschließend ging es zu einer Werksbesichtigung nach Brunsbüttel. Im Cafe Elbblick (Brokdorf) gab es Kaffee und Kuchen. Der Ehrenwehführer Horst Altrock feierte mit seiner Frau Minne die goldene Hochzeit. Einen Tag der offenen Tür veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr zusammen mit der Rettungswache in der neuen Wache am Steenoben. Maylin Hasselberg wurde Siegerin beim Jugendringreiten mit 23 Ringen. Königin bei den Erwachsenen wurde Nadine Sierks mit 28 Ringen. Der OSC gründet eine Golfsparte. Ausgetragen wird dieser Sport auf „Gut Apeldör“. Im Juli wurde gemeinsam ein „Dörps- und Karkenfest“ auf dem Schulgelände gefeiert. 229 Läufer nahmen am Lauftag teil. Hartmut Beyer gewann den Marathon in 3 Stunden und 34 Minuten. Bei der Schlussvereinbarung zur Gebietsentwicklung entschied die Gemeindevertretung sich eindeutig gegen eine Nordumgehung durch Ostrohe. Beschlossen wurde ferner der teilweise Ausbau des Dachgeschosses der Turnhalle. Es sollten Umkleieräume, Duschen und Toiletten entstehen. Die Kosten betragen ca. 115.000,- €

Lebender Adventskalender 2009

Auch in 2009 fand wieder der „Lebende Adventskalender“ in Ostrohe statt.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die Familien Adam, Bendtschneider, Boldt und Reinhardt für die liebevolle Ausrichtung.

Für viele Ostroher ist diese Veranstaltung eine schöne Einstimmung auf Weihnachten. Bei Punsch, Kakao und Keksen wurden Gedichte vorgetragen und Musik gemacht. Unser Pastor Denke hielt eine kurze Andacht und es wurde gesungen und geklönt.

Wer in diesem Jahr den „Lebenden Adventskalender“ ausrichten möchte, melde sich bitte bei mir.

Birgit Peters
Sozialausschussvorsitzende
(Bronkweg 3, Tel. 2975)



Gewetzki Metallbau

**Schlosserarbeiten
Garagentore + Antriebe
Geländer + Treppen
Fenster + Türen
Stahlbau-Konstruktionen**

Spanngrund 11c
25746 Ostrohe
Tel: 0481 850 670
www.gewetzki.de

30 Jahre Kartenclub

Anfang des Jahres, am 18. Januar, feierte in Ostrohe ein Kartenclub sein 30jähriges Bestehen. Dieser Club wurde 1980 "aus der Not heraus" geboren, denn das Ostroher Feuerwehrgerätehaus an der Twiete hatte keinen Gemeinschaftsraum, keine Heizung und keine Toilette. Da man nach Übungen und Unterricht noch ein wenig zusammen sitzen wollte, zog man ins Vereinslokal Pohns. Nach einigen heißen Getränken kam man auf das Kartenspielen (Doppelkopf oder Schafskopf). Einer kam nun auf die Idee, einen Kartenclub zu gründen. Aber man wollte die Frauen mit aufnehmen, da diese bei den Übungen schon immer alleine zu Hause waren. Am 18. Januar 1980 war es dann soweit. Es trafen sich im Hause Nienhüser: Minne und Horst Altrock, Annelie und

Uwe Hennings, Gisela und Rolf Ernecke, Maren und Harald Sierks, Rita und Peter Bruhn, Margot und Martin Nienhüser.

KassiererIn wurde Rita Bruhn. Einigen Damen musste man das Spielen erst "beibringen", denn Frauen und Männer spielen getrennt. Der Gewinn ging in eine kleine Kasse. Von dem Erlös wurden schöne Reisen (Grüne Woche in Berlin, Ausflug in den Harz (Beneckenstein), Bremervörde (Moordiplom), usw.) gemacht. Natürlich wurde auch hin und wieder einmal "fürstlich" gespeist. Streitigkeiten hat es nie gegeben. Es gab nur zwei Veränderungen in den 30 Jahren (zwei Paare sind ausgetreten, ein Paar ist eingetreten). Alle vier Wochen wird abwechselnd privat gespielt und es macht noch genauso viel Spaß wie am ersten Tag.

Die Ringreitergilde Ostrohe unter neuer Führung

Am 22. Januar 2010 gab Harald Sierks nach 19 Jahren seinen Posten als ersten Vorsitzenden an Annika Popp weiter. Nach mehrheitlichem Beschluss der anwesenden Mitglieder wurde sie als erste Frau an die Spitze des Vereins gewählt. Als zweiter Vorsitzender wurde Dirk Holler in seinem Amt bestätigt. Vor der Wahl wurde eine Satzungsänderung beschlossen, die einen dritten Vorsitzenden vorsieht, um die Verantwortung im Vorstand besser zu verteilen. Zum dritten Vorsitzenden wurde Jörg Ernecke gewählt. Rolf Ernecke und Jürgen Dettke wurden in ihrem Amt als Beisitzer bestätigt. Kerstin Matthiessen stellte ihr Amt als Beisitzerin zur Wahl und Jochen Sierks übernahm diese Aufgabe, nachdem er einstimmig dazu gewählt wurde.

Am Samstag, um 19.30 Uhr, ging es dann los. Über 50 Teilnehmer hatten wir dieses Jahr beim "Bratenball" zu

verzeichnen. Die Begrüßung nahm die neue erste Vorsitzende vor.

Nach den standesgemäßen Rouladen und dem Kaffee nach dem Essen, traten Annika Popp und Dirk Holler nach vorne, um Harald und seine Frau Maren nach vorne zu bitten. Es folgte eine sehr gelungene Ansprache auf plattdeutsch durch Dirk Holler, in welcher er den Werdegang von Harald in der Ostroher Ringreitergilde zum Besten gab. Von den sechziger Jahren bis heute engagierte sich Harald in der Gilde, bis er schließlich 1991 das Amt von Heinz Gustmann übernahm. Im Anschluss an die Rede gab es viel Applaus für den bisherigen ersten Vorsitzenden und seine Frau, welche die gesamte Zeit über, als seine "rechte Hand" fungierte und ohne deren Hilfe er dieses Amt nicht hätte ausführen können.

Als "Abschiedsgeschenk" wurden ein Gutschein für 2 Eintrittskarten zum Hamburger Derby 2010 (natürlich beste Plätze) und eine schöne Blume für Maren durch Annika und Dirk überreicht. Außerdem hatte Annika noch eine Überraschung für Harald. Da er ja weiterhin dem Ringreitersport in Ostrohe treu bleiben möchte, wurde ihm eine blaue Schärpe für einen "normalen" Reiter überreicht. Aber Harald hatte auch noch etwas im Gepäck für die sichtlich überraschte Annika: Die weiße Schärpe des ersten Vorsitzenden wurde feierlich übergeben!

Nach einer schönen Tombola wurde das Tanzbein kräftig bis in den frühen Morgen hinein geschwungen.

Horrido, Horrido, Horrido!

Herausgeber: Gemeinde Ostrohe

Redaktion:

- **Jörg Dettke, Spanngrund 22, Tel. 4211910**
- **Hans-Jürgen von Hemm, Spanngrund 77, Tel. 2539**
- **Martin Nienhüser, Spanngrund 46, Tel. 88475**

Für interessante Geschichten, Anregungen und auch Kritik sind wir immer offen.

